

3. SCHUTZ VOR ALLEN GEFAHREN

3.01 Katastrophenschutzräume:

Die Gestaltung von Schutzräumen hängt von der Bedrohung durch eine Katastrophe ab. Katastrophenschutzräume haben jedoch alle die gleichen Anforderungen.

1. Saubere, atembare Luft
2. Schutz vor Hitze und Kälte
3. Lagerung von Lebensmitteln und Wasser
4. Schutz vor der wahrgenommenen Bedrohung

3.02 Risikobewertung:

An jedem Ort gibt es potenzielle Katastrophengefahren. Bei einer angemessenen Risikobewertung müssen sowohl die Wahrscheinlichkeit als auch die Folgen berücksichtigt werden. Wir laden jeden von Ihnen ein, sich die Zeit zu nehmen, eine Bedrohungsanalyse auszufüllen. Welche Bedrohungen gibt es für Sie und Ihre Angehörigen? Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens? Welche Folgen hätte es für Sie und Ihre Familie, wenn diese Bedrohungen eintreten würden?

Bei dieser Bedrohungsbewertung sind sowohl von Menschen verursachte als auch natürliche Katastrophen zu berücksichtigen. Ein guter ABC-Schutzraum bietet Schutz vor fast allen von Menschen verursachten und natürlichen Katastrophen.

3.03 NBC-Ziele:

Wenn Sie die Bedrohung durch eine nukleare Katastrophe in Betracht ziehen, sollten Sie auch Ihre primären und sekundären ABC-Zielgebiete auflisten. Vorrangige Ziele sind Einrichtungen, die ein Feind als "Vergeltungsmaßnahmen" wahrnehmen würde. In Frage kämen Flughäfen mit Start- und Landebahnen über 7.000 Fuß (sie könnten Zugang zu Tankflugzeugen bieten, die Bomber und Kampfflugzeuge auftanken), Militärstützpunkte, Munitionslager und U-Boot-Bunker.

Ein Feind würde "sekundäre Ziele" in Betracht ziehen, wenn seine Strategie darin bestünde, unsere Infrastruktur zu zerstören. Ziele wie Stauseen, Seehäfen, Kraftwerke, Raffinerien, Großstädte und Verkehrsknotenpunkte sind allesamt Beispiele für Sekundärziele.

Bei Primär- und Sekundärzielen, die sich in einem Umkreis von 10 Meilen um Ihren Standort befinden, sollten Sie den Bau eines gehärteten, explosionssicheren ABC-Schutzraums in Betracht ziehen. Diese Art von Schutzraum muss Schutz vor allen Auswirkungen von Massenvernichtungswaffen (Druckwelle, Fallout, anfängliche Strahlung und chemische/biologische Kampfstoffe) bieten.

Die Fallout-Muster folgen im Allgemeinen einer West-Ost-Richtung. Wenn Ihr Standort zwischen 10 und 80 Meilen windabwärts von einem Haupt- oder Nebenziel liegt, können Sie einen Schutzraum errichten, der nur Fallout und chemischen/biologischen Schutz bietet.

3.04 Unterbringung an Ort und Stelle vs. Evakuierung:

Terroristische Anschläge sind in der Regel örtlich begrenzt. Wenn Sie zu Hause über einen ABC-



Schutzraum verfügen, sollten Sie auf jeden Fall "Schutz vor Ort" suchen. Wenn Sie keinen haben, ist es vielleicht ratsamer, im Falle eines lokal begrenzten Terroranschlags zu evakuieren, als einen "Schutzraum" vorzubereiten.



Die FEMA befürwortet seit langem das "Sheltering in Place" nach der Methode "Klebeband und Plastik". Wenn Sie angewiesen wurden, zu Hause zu bleiben, ziehen Sie sich in einen Innenraum mit möglichst wenigen Fenstern und Türen zurück. Schalten Sie alle Heizungs- und Klimatisierungsöffnungen aus. Versiegeln Sie alle Fenster und Türen mit dickem Plastik, das Sie mit Klebeband befestigen. Ihr "Schutzraum" sollte sich nach Möglichkeit in einem oberen Stockwerk befinden, da biologische oder chemische Stoffe schwerer als Luft sind und sich am tiefsten Punkt absetzen werden.

Sie benötigen 88 Kubikfuß pro Person (etwa 11 Quadratfuß Bodenfläche) an freiem Luftraum, um Ihren CO₂-Gehalt über einen Zeitraum von 4 Stunden unter dem kritischen Wert von 3 % zu halten. Um sicherzustellen, dass Sie länger bleiben können, sollten Sie einen Ventilator/Gasfilter für den Raum kaufen. Dieser sollte rechtzeitig vor einer Veranstaltung installiert werden. Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator sowohl eine elektrische als auch eine manuelle Funktion hat, da es zu einem Stromausfall in Ihrer Wohnung kommen kann. Es kann länger dauern, Ihren Raum zu sichern, als ihn zu evakuieren. Wählen Sie Ihre Optionen sorgfältig aus.

Wenn Sie aufgefordert werden zu evakuieren, nehmen Sie Ihr 72-Stunden-Kit in Ihrem Auto mit. Ihr Auto wird dann zu Ihrem Schutzraum. Schalten Sie alle Heizungs- und Klimaanlage aus. Fahren Sie nicht in Windrichtung des Katastrophengebiets. Wenn möglich, fahren Sie vom Ort der Katastrophe weg und senkrecht zum Wind. Kaufen und lagern Sie zu diesem Zweck Tyvek-Overalls (erhältlich in allen Geschäften für Industriebedarf) und eine Gasmaske. Sie können sich schneller anziehen, als Sie brauchen, um einen Raum mit Klebeband und Plastik zu sichern.

3.05 Schutz vor Pandemien:

Außer im Falle eines Krieges ist es unwahrscheinlich, dass Pocken oder andere ansteckende Krankheiten auf andere Weise als von Mensch zu Mensch verbreitet werden. Eine Evakuierung ist eine schlechte Lösung, da man nicht sicher sein kann, dass bei der Ankunft keine anderen Menschen mit der Krankheit da sind. "Selbstquarantäne" ist möglicherweise die einzige Lösung.

Unsere Häuser werden fast so sicher sein wie unsere gehärteten ABC-Bunker. Um sich selbst in Quarantäne zu begeben, müssen Sie in der Lage sein, sich langfristig mit Lebensmitteln und Wasser, verschreibungspflichtigen Medikamenten und Kommunikationsmitteln zu versorgen. *Bitte beachten Sie unsere Kapitel 8 und 9 über "Nahrungsmittellagerung" und "Wasserfiltration und -aufbereitung".

3.06 Fallout Shelter Design:

Wenn Sie sich mehr als 80 Meilen in Windrichtung einer Atomexplosion befinden, können Sie die Auswirkungen des Fallouts möglicherweise in Ihrem Keller oder in Innenräumen überleben. Es gibt einen natürlichen Schutzfaktor (PF) von 5 im Hauptgeschoss eines einstöckigen Gebäudes und 10 oder mehr in den meisten Kellern. Dies ist auf die starke Abschirmung durch die Kellerdecke und das Dach des Hauses zurückzuführen. Sie müssen sich jedoch von Fenstern fernhalten. Wenn Sie näher als 80 Meilen von einem nuklearen Ereignis entfernt sind, sollten Sie Schutz vor dem Fallout suchen.

Wenn Sie in Ihrem Schutzraum zu irgendeinem Zeitpunkt mehr als 5 Röntgenstrahlen pro



Stunde empfangen, müssen Sie einen Bereich mit größerer Abschirmung aufsuchen. *Bitte beachten Sie unser Kapitel "Radiologische Überwachung".



3.07 Dämpfungsformeln für Schutzräume im Untergeschoss:

Alle 10 cm Sand oder Schmutz bieten einen Schutzfaktor (PF) von zwei. Jedes Mal, wenn Sie weitere fünf Zentimeter Sand zur Abschirmung hinzufügen, kann der PF-Wert mit zwei multipliziert werden.

Alle Eingänge zu Schutzräumen sollten eine 90-Grad-Drehung aufweisen. Durch die 90-Grad-Drehung des Eingangs werden etwa 90 % der Gammastrahlung vom Eindringen in den Schutzraum abgehalten (abgeschwächt).

o **Frage:**

Wie viel Abschirmung ist in einem Kellerschutzraum in Gebieten mit mittlerem Fallout-Risiko erforderlich?

o **Antwort:**

Sechs Schichten von 4 Zoll (24 Zoll) ergeben einen PF von etwa 64 ($2 \times 2 \times 2 \times 2 \times 2 \times 2 = 64$). Im Keller gibt es bereits einen PF von 10. Der PF von 64 aus der Abschirmung kann mit dem PF von 10 aus dem Keller multipliziert werden, was einen Gesamt-PF von 640 ergibt. Dies wird in den meisten Gebieten mit mittlerem Fallout-Risiko ausreichen.

3.08 Unterirdische Fallout-Bunker:

Unterirdische Atombunker bieten einen viel besseren Schutz als Kellerschutzräume. Vier Fuß Boden über dem Boden bieten einen PF von mehr als 1000. Gute unterirdische Atombunkereingänge sollten einen Durchmesser von 30 bis 48 Zoll und eine Gesamtlänge von 22 Fuß oder mehr haben. Die beste Dämpfung wird erreicht, wenn jeder Schenkel des L-förmigen Eingangs mindestens 11 Fuß lang ist.

3.09 NBC-Schutzräume:

Sprengbunker sollten mit gewölbten Decken gebaut werden. Schutzräume mit flacher Decke können die Schmutzlast in dieser Tiefe nicht tragen und könnten unter der zusätzlichen Belastung durch große Überdrücke katastrophal versagen. Schutzräume in der Nähe von schweren Explosionszielen sollten mit dem doppelten Durchmesser eingegraben werden. Diese Bedeckungstiefe sorgt für einen "Erdwölbungseffekt". Der volle Erdwölbungseffekt bietet dem Schutzraum einen Überdruckschutz von etwa 200 psi. Ein Schutzraum mit einem Durchmesser von 10 Fuß sollte in ein 20 Fuß tiefes Loch gelegt werden. Ein Schutzraum mit einem Durchmesser von 9 Fuß sollte in ein 18 Fuß tiefes Loch gesetzt werden. Dieses Schutzniveau bietet Überlebensfähigkeit in einer Entfernung von 1/2 Meile vom Bodennullpunkt bei einer Bodenexplosion mit einem Megatonnenwert.

Das Konzept, Schutzräume aus Wellstahl tanks zu bauen, wurde von Wissenschaftlern und Ingenieuren des Oak Ridge National Laboratory (ORNL) entwickelt und tatsächlich unter Explosionsbedingungen bis 200 psi getestet.

Diese Art von Schutzraum würde auch Schutz vor der "Anfangsstrahlung" bieten, die andernfalls im Umkreis von 1 1/2 Meilen um die Detonation tödlich ist. In den horizontalen Bereichen der Eingänge müssen jedoch Abschirmungen angebracht werden, um die Neutronen aus der



anfänglichen Strahlung einzufangen. Die Überkopfabschirmung für die anfängliche Strahlung erfordert eine Abdeckung von 8 Fuß.

Außerhalb des 1½-Meilen-Radius der Explosion ist die anfängliche Strahlung kein Problem. Die Reststrahlung (Fallout) lässt sich bereits mit einer Erdbdeckung von 1,5 m über dem Boden leicht abschwächen.



3.10 NBC-Schutzraum-Eingänge:

Aus den Unterlagen der ORNL-Tests geht hervor, dass die Eingänge sowohl eine vertikale als auch eine horizontale Komponente haben müssen. Die Eingänge sollten nicht größer als 48 Zoll im Durchmesser sein und in einer L-Konfiguration (mit einem 90-Grad-Winkel) gebaut werden. Die beiden Schenkel sollten eine Gesamtlänge von mindestens 22 Fuß haben, wobei die 90-Grad-Kurve in der Mitte liegt. Bei den meisten heute konstruierten Schutzräumen wurde dieser Aspekt nicht berücksichtigt, so dass die Eingangsbereiche viel zu nahe am Schutzraumkörper liegen. Grundlegende Strahlungsdämpfungsformeln verlangen diesen Aspekt der Konstruktion für die Dämpfung sowohl von Fallout als auch von anfänglicher Strahlung, die von den Eingängen eintritt.

3.11 Dämpfungsformeln für Eingänge:

Die Strahlung wird durch Zeit, Entfernung und Abschirmung abgeschwächt. Die Eingänge stellen ein besonderes Problem dar, da die Abschirmung nicht über der Tür angebracht werden kann. Die Eingänge müssen daher den Formeln für die Abstandsdämpfung entsprechen.

Alle Eingänge sollten einen Durchmesser von 48 Zoll oder weniger haben. Für kleine Eingänge wie diese gilt die Formel für "Punktquellen".

- o **Frage:**

Was ist die PF in einem richtigen Eingang gefunden.

- o **Antwort:**

Der PF wird ermittelt, indem die Länge zum Quadrat mit dem Faktor 8 multipliziert und durch den Durchmesser zum Quadrat dividiert wird ($8L^2 / D^2$). Wenn die Länge des Eingangs 22 Fuß und der Durchmesser 4 Fuß beträgt, wäre der PF: $8 \times 22^2 / 4^2$ oder $8 \times 22 \times 22 / 4 \times 4$, was 242 entspricht.

3.12 Schutzraumtemperaturen:

Schutzräume, die in rauen Umgebungen aufgestellt werden, stabilisieren ihre Temperatur mit einer Erdabdeckung im Bereich von 8 bis 10 Fuß. Diese Tiefe der Abdeckung garantiert, dass die Temperatur nicht unter 45 Grad F fällt oder über 68 Grad F steigt. In Gebieten mit Dauerfrost kann dieser Temperaturbereich nicht eingehalten werden.

3.13 Schutzräume aus Beton:

Schutzräume aus Beton sind komfortabel und können für eine große Anzahl von Menschen ausgelegt werden. Die Schweizer bauen fast ausschließlich Schutzräume aus Beton. Diese Schutzräume befinden sich in tiefen Untergeschossen von Wohnhäusern, Schulen, Krankenhäusern, öffentlichen Gebäuden, Hotels und fast allen anderen Gebäuden. Die gesamte Bevölkerung der Schweiz kann einen Schutzraum in wenigen Minuten erreichen.

In der Schweiz müssen Schutzräume für Privathaushalte mindestens 1 Atmosphäre (15 psi) aufweisen, und die Schutzräume des Zivilschutzes der Regierung müssen einen Druck von 45 psi aufweisen. Militärpersonal und Personen in kritischen Einsätzen werden in der Schweiz schweren Explosionsschutzräumen mit einem Druck von über 200 psi zugewiesen.



Regierungen, die ein nationales Schutzprogramm auflegen, können sich den Luxus leisten, große Betonschutzbauten für die Bevölkerung zu errichten. Sie bauen in Massen und besteuern ihre Bürger entsprechend. Sie bauen und installieren diese Unterkünfte für lange Zeiträume. Wenn die Menschen umziehen und kaufen



Wenn sie in einem anderen Haus untergebracht sind, können sie sicher sein, dass der Schutzraum im neuen Haus nach denselben Vorschriften gebaut ist wie der Schutzraum, den sie verlassen haben.

Die Menschen in Amerika glauben fälschlicherweise, dass Schutzraumdecken und Wandplatten mit einer Dicke von 8 Zoll sie vor den Auswirkungen von Strahlung und Explosionen schützen werden. Da sind sie falsch informiert worden. Acht Zoll Beton, ohne Gebäude darüber, ergeben einen Strahlungs-PF von weniger als 8. Selbst in Gebieten mit geringem Strahlungsrisiko ist dieser Schutz nicht ausreichend, um Leben zu retten. Die akkumulierte Dosis für eine Woche würde zwischen 300 und 600 Rad betragen, mit einer zu erwartenden wahrscheinlichen Todesrate zwischen 50 und 100 %. Die Mindestanforderung an Explosions- und Strahlenschutz beträgt 22 Zoll, ohne dass ein Gebäude überragt wird.

Betonunterstände, die unter einem Gebäude gebaut werden, haben jedoch wegen der Masse des Hauses und des darüber liegenden Daches automatisch einen PF von etwa 15. Ein acht Zoll dickes Plattendach unter einem Gebäude kann für den Strahlenschutz ausreichend sein, aber diese Dicke wird das Haus nicht tragen. Die Mindeststärke für Betonunterstände unter Gebäuden beträgt 14 Zoll.

3.14 Irdene Unterstände (Cresson Kearney):

Erdunker, wie sie in dem Buch "Nuclear War Survival Skills" beschrieben sind, können sehr kostengünstig gebaut werden. Sie würden einen guten Schutz vor Tornados bieten. Sie bieten einen recht guten Strahlenschutz und einen gewissen Schutz vor Explosionen, aber keinen Schutz vor anfänglicher Strahlung, biologischer Kriegsführung und schwerem Beschuss.

Im Winter wäre es dort sehr kalt und im Sommer heiß. Sie müssen fast jedes Jahr neu gebaut werden und haben schmutzige Böden und Wände. Diese Behausungen sind für Familien mit kleinen Kindern nicht zu empfehlen. Sie sind für das kurzfristige Überleben von sehr widerstandsfähigen Menschen gedacht.

3.15 Zweckmäßige Unterstände:

Der Bau von Schutzräumen ist nicht für alle Menschen möglich, insbesondere nicht für diejenigen, die in Wohnungen leben. Es könnte auch der Fall eintreten, dass nach dem Bau eines Schutzraumes ein nukleares Ereignis eintritt, wenn wir nicht zu Hause sind. Es gibt viele natürliche Fallout- und Explosionsschutzräume in unserer Nachbarschaft. Wenn wir vorausschauend planen, könnten diese Schutzräume schnell und einfach erreicht werden.

Ein kleines Survival-Kit (72-Stunden-Kit) sollte in den Kofferraum eines jeden Autos gelegt werden. Auch an unseren Arbeitsplätzen sollten Vorräte gelagert werden. Bei einer frühzeitigen Warnung vor einem Stromausfall könnten wir bis zu 25 Minuten vor einem möglichen Ereignis gewarnt werden.

Die Strahlung zerfällt sehr schnell. Neunzig Prozent der Gammastrahlung zerfällt innerhalb der ersten 7 Stunden. Neunzig Prozent der restlichen 10 Prozent zerfallen nach zwei Tagen. In den



meisten Gebieten können wir nach zwei Tagen unsere Notunterkünfte verlassen und schnell nach Hause gehen. Wenn möglich, sollten wir jedoch zwei volle Wochen im Schutz bleiben. Nach zwei Wochen ist nur noch ein Tausendstel der Gammastrahlung vorhanden.

Ein Hauskeller ist an sich kein ausreichender Schutz, selbst in Gebieten mit leichtem Fallout. Allerdings könnte man im Keller unter einem stabilen Tisch Schutz suchen. Zwei Füße voller Bücher oder anderer schwerer



Gegenstände sollten auf und um den Tisch herum platziert werden. An den Warmwasserbereiter könnte ein Schlauch angeschlossen werden, der in den Unterstand für Trinkwasser führt. Ein 5-Gallonen-Eimer mit Plastiktüten könnte für die Abwasserentsorgung verwendet werden. Diese Möglichkeiten müssen jedoch rechtzeitig eingeleitet werden.

Wenn Sie außerhalb Ihres Hauses und Ihrer Unterkunft erwischt werden, sollten Sie andere Möglichkeiten in Betracht ziehen:

- o Service-Garagen (Bereich Servicegrube)
- o Kirchen (Rohrleitungen aus Heizungskellern)
- o Banken (Kellergewölbe oder Tresorräume)
- o Krankenhäuser (haben in der Regel massive Keller und sind gut gebaut. Einige Krankenhäuser haben unterirdische Tunnel zwischen den Gebäuden)
- o Wohnhäuser (suchen Sie nach Kellern mit maximaler Bodenbedeckung)
- o Schulen (die meisten Schulen haben Rohrschächte und einige haben gute Keller)
- o Minen (halten Sie sich weit vom Eingang entfernt). Mögliche Gefahr durch Gas, fallendes Holz, Felsen oder Schächte
- o Höhlen (Abstand zu den Eingängen halten)
- o Tunnel (Berücksichtigung von Eisenbahn-, Auto- und Fußgängertunneln)
- o U-Bahnen
- o Durchlässe (achten Sie auf lange Strecken unter Autobahnen... mögliche Gefahr durch Ratten oder Wasserabfluss)
- o Heizungsräume (in Kirchen, Schulen und anderen großen Gebäuden)
- o Unterführungen (Es gibt einen guten Explosionsschutz (10 psi) hoch oben unter Überführungen, jedoch keinen Strahlenschutz)
- o Gemeinschaftsschwimmbekken oder Geräteräume (mögliche Gefahr durch Chlorgas, das oft in Druckbehältern gelagert wird)
- o Waffenkammern (sind in der Regel gut gebaut)
- o Feuerwehren
- o Stadt- und Bezirksgebäude (viele haben unterirdische Tunnel zwischen den Gebäuden)
- o Tiefgaragen (bieten sowohl Explosions- als auch Strahlenschutz...es besteht die Gefahr, dass die oberen Stockwerke einstürzen und Sie einschließen)
- o Boote (abgedeckte Boote in einem See bieten einen guten Strahlenschutz, aber wenig Schutz vor Explosionen... es muss möglich sein, den Fallout aus der Abdeckung zu waschen)
- o Staatliche oder regionale E.O.Cs (in der Regel gut gebaut und gut bestückt)
- o Wurzelkeller (bietet besseren Strahlenschutz als Explosionsschutz)

3.16 Unterkunftsvorräte:

Der Bedarf an Unterkünften richtet sich nach dem individuellen Bedarf. Dies ist eine Liste von Vorräten, die Sie berücksichtigen sollten. Denken Sie an das grundlegende Überleben. Im Falle eines langfristigen Stromausfalls (z. B. durch eine EMP-Waffe oder einen ausgewachsenen Krieg) könnten die Vereinigten Staaten in das 19.

Denken Sie jedoch daran, dass wir schnell zurückkommen können, weil wir eine Wissensbasis haben, auf der wir aufbauen können.



Wenn wir darauf vorbereitet sind, können wir weiterhin ein erfülltes und befriedigendes Leben führen. Wenn wir es nicht sind, werden wir schwerwiegende Folgen erleiden.



SCHUTZBEDARF

Lebensmittel pro erwachsene Person

- o 8 Pfund Salz
- o 60 Pfund Milch (fettfrei)
- o 21 lbs Öl
- o 65 Pfund Zucker
- o 375 Pfund Getreide (Weizen, Reis, Mais, usw.)
- o 60 Pfund Hülsenfrüchte (Bohnen, Erbsen, Linsen, usw.)
- o 365 Tabletten Multivitamine (mit Mineralien)
- o Backtriebmittel (3/4 Pfund Hefe, 1 Pfund Backpulver)
- o Gewürze
- o 1 kg. Vitamin C (nur in Form von kristalliner Ascorbinsäure)

(Liefert 2600 Kalorien, 100 Gramm Eiweiß und 35 Gramm Fett pro Erwachsenen für ein Jahr)

Lebensmittelzubereitung

- o Wasseraufbereitung
- o Messer & Dosenöffner
- o Essgeschirr
- o Hardy Teller & Tassen
- o Papierhandtücher
- o Pappteller und -becher
- o Plastiksäcke
- o Zip-Lock-Beutel
- o Spirituskocher
- o Schnellkochtopf
- o Zubehör für die Jagd

Wasser & Lagerung

- o 55- und 30-Gallonen-Fässer aus Kunststoff
- o Speichern Sie 55 Gallonen pro Person
- o Liter Limonadenflaschen
- o Wasserpumpe für 55-Gallonen-Fässer
- o Amische Handpumpe für Tiefbrunnen, falls erforderlich
- o Wasserfilter
- o Jod-Kristalle
- o Bleichen

Kommunikation

- o CB-Funkgeräte
- o HF-Amateurfunk
- o Material für Notantennen kaufen
- o AM/FM-Transistorradio mit D-Zellen



Licht

- Mini 12-Volt-Leuchten
- Kerosin & Lampen
- LSD-Leuchten laufen mit D-Zellen
- Taschenlampen mit zusätzlichen Glühbirnen
- Streichhölzer
- Kerzen

Wärme

- Ofen für Kohle und Holz
- Kohle (Grube ausheben und mit Stroh abdecken)
- Kleidung und Stiefel aus Schaumstoff

Alternative Energie

- 12-Volt-Batteriesystem (6-Volt-Gel-Zelle oder Golfwagen in Serie)
- Ladegerät
- Diesel (500 Gallonen)
- Stabilisator für Diesel
- Alkohol zum Kochen
- Generator, 2K bürstenloser Diesel
- Wassergenerator (wenn in der Nähe eines Baches)
- Zusätzliche Teile
- Solarmodule (gelagert und vor EMP geschützt)
- Batterien, (D, AA, AAA),
- Wiederaufladbare Batterien mit Solarladegerät

Transport

- Auto, das vor 1969 gebaut wurde (ohne computergesteuerte Zündung)
- Fahrräder, Wagen, Karren, Motorräder
- Lernen, wie man Treibstoff herstellt
- Erwägen Sie die Haltung von Lamas und Ziegen (sie fressen alles und lassen sich gut verpacken)
- Schneeschuhe und Langlaufskier

Landwirtschaft

- Werkzeuge (Schaufeln, Hacken, Harken, Äxte, Beile, usw.)
- Große Plastikrollen (zum Abdecken der Gartenfläche)
- Nicht-Hybrid-Saatgut
- Kaninchen (für Fleisch)
- Hühner (für Fleisch und Eier)
- Ziegen (für Milch)
- Heu und Futter (unter Dach gelagert)

Kleidung

- Unterwäsche & Socken



- Wanderschuhe
- Extra Schnürsenkel
- Bewässerungstiefel
- Winterstiefel und Mäntel
- Schaumstoffeinlagen

Säuglingspflege

- Milch / Formel
- Wegwerfwindeln
- Stoffwindeln & Stecknadeln
- Plastikwindelhülle
- Flaschen / Nippel
- Kleidung
- Geruchsneutraler Windeleimer

Unterbringung

- Unterirdisch mit mindestens 8 Fuß Erdüberdeckung
- Niedriger Grundwasserspiegel
- Außerhalb des Überschwemmungsgebiets
- Abgewinkelte Eingänge
- Gewölbte Decke

Toilettenanlagen

- Alles, was man zum Bau eines "Plumpsklos" braucht
- Toilettensitz
- Desinfektionsmittel
- Chemische Camping-Toiletten
- Toilettenpapier (Mengen)
- Verbrauchsmaterial für die Frau

Medizin

- Spezielle verschreibungspflichtige Medikamente
- Lesebrille
- Zusätzliche Korrektionsbrille
- Freiverkäufliche Arzneimittel
- TBA-Tabletten
- Erste-Hilfe-Kasten

Sanitäre Einrichtungen

- Toilettenpapier
- Seife
- Zahnbürste & Paste
- Müllsäcke
- Chemische Campingtoiletten



- Fliegengift
- Wespengift
- Klebrige Spinnenfalle
- Mausefallen
- Eimer

Bettwaren

- Schlafsäcke, Kopfkissen
- Luftmatratzen
- Matratzenbezüge
- Schaumstoff-Matratzenauflagen
- Kinderbetten, Hängematten

Wäschereibedarf

- Waschmittel (Partien)
- Bleichen
- Wäscheleine & Stecknadeln
- Waschtisch & Scheuerbrett

Reinigungsmittel

- Kätzchenstreu
- Reinigungsmittel & Eimer
- Waschmittel
- Flüssiges Bleichmittel
- Waschwanne & Scheuerbrett

NBC

- Regenmantel, Duschhaube
- Einweg-Chemikalien-/Bio-Anzug
- Gasmasken
- Strahlungsmessgeräte, Dosimeter und Ladegeräte

Bibliothek

- Schriften
- Fachbücher (Elektrotechnik, Klempnerei, Bauwesen usw.)
- Schulbücher
- Papier und Bleistift
- Heftklammern und Klammergerät
- Bleistiftspitzer
- Schreibmaschine im alten Stil mit Farbband

Wichtige Papiere

- Testamente



- o Genealogie
- o Tagebücher
- o Familienbilder
- o Bilder von Haus & Inhalt
- o Geburtsurkunden, Lizenzen, Diplome, Ausweise
- o Urkunden

Werkzeuge für die Zimmerei

- o Sortiment von Nägeln, Schrauben
- o Sortiment Werkzeuge
- o Schwerer Kunststoff
- o Hochleistungshefter & Heftklammern

Elektrischer Bedarf

- o Werkzeuge
- o Sortiment an Draht
- o Steckverbinder, Steckdosen, etc.

Nähzubehör

- o Nadeln, Schere, Faden
- o Tretnähmaschine
- o Klebeband

Heimatstandort oder alternativer Standort

- o Außerhalb des Überschwemmungsgebiets
- o Nicht zu bewaldet
- o Gartenbereich
- o Kleinstadt, ländlich
- o In der Nähe eines kleinen Baches
- o In der Nähe von Großwild
- o Grundwasserspiegel unter 50 ft.
- o Westlich der wichtigsten Ziele

